Samstag 15. Juni 2019, 15:00 h

Sitzende Helvetia ungezähnt 1854/62 (Strubel)

8494

8495

Probedrucke

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8494	1854: Berner Farben- und Druckprobe 10 Rp. hellorange auf dickerem Papier und ohne Seidenfaden (Strubel Handbuch PB 23.2.5), im waagr. Paar, farbintensiv und allseits weissrandig mit Bogenrand rechts, recht gut ausgeprägtes Relief und ohne Gummierung. Attest Berra-Gautschy (1994).			**150**	*(€ 135)*
8495	1854: Berner Farben- und Druckprobe 20 Rp. hellbraunpurpur auf weissem, stärkehaltigem Papier, ohne Seidenfaden und ohne Gummierung (Strubel Handbuch PB 25.2.8), farbintensiv und allseits weissrandig mit Bogenrand links, stark ausgeprägtes Relief. Attest Hermann (2019).			**150**	*(€ 135)*

Münchner Druck 1. Auflage (1854)

8496

8497

8499

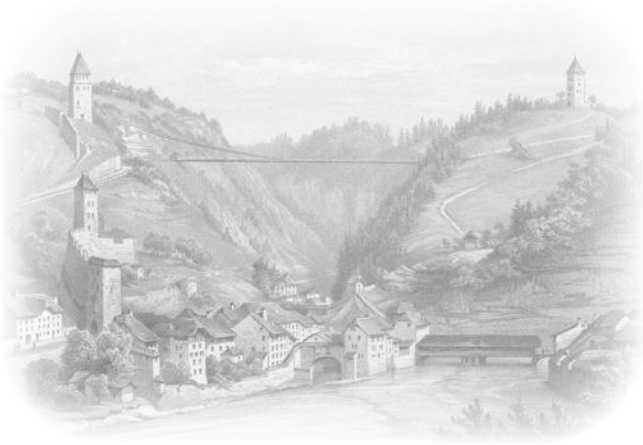
8496	5 Rp. rotbraun, farbintensiv und voll- bis weissrandig mit Randdruck links und oben, klar, kontrastreich und dekorativ entw. mit auf dieser Druckperiode seltenem blauen Zweikreis-Datumsstp. "STAMMHEIM 25 .. ..". Ein Bijou, Attest von der Weid (1990) SBK = CHF 2'250.	22Aa		**600**	*(€ 540)*
8497	5 Rp. hellrotbraun, farbfr. und voll- bis weissrandig, zart entw. mit schwarzer Raute. Attest von der Weid (1979) SBK = CHF 2'250.	22Aa		**250**	*(€ 225)*
8498	5 Rp. orangebraun, farbfr. und voll- bis meist überrandig (Seifenfaden fehlt, Randkerbung links), zart und leicht übergehend entw. mit blauer Raute mit nebenges. Stabstp. WALTALINGEN auf kleinformatigem Umschlag (leichte Alterungsspuren) nach Stein am Rhein. Attest Nussbaum (1969) SBK = CHF 4'500. *(Photo = 159)*	22Aa	✉	**300**	*(€ 270)*
8499	15 Rp. mattrosa mit Abart: blauer statt grüner Seidenfaden, farbfr. und voll- bis weissrandig, zart entw. mit eidg. Raute. Attest von der Weid (1976) SBK = CHF 800.	24Aa		**150**	*(€ 135)*
8500	15 Rp. rosa, farbfr. und dreiseitig weissrandig (oben links an die Randlinie geschnitten), klar und übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. Stabstp. BERG und "ANDELFINGEN 11 FEV." auf Nachnahme-Faltbrief mit Pfandschein in einer Vormundschaftssache nach Flaach, inwendig datiert "*Berg, den 8ten feb. 1855*". Attest Marchand (2018) SBK = CHF 1'600. *(Photo = 159)*	24Aa	✉	**150**	*(€ 135)*

8501

8502

8503

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8501	40 Rp. blassgelbgrün, farbfr. und weiss- bis überrandig mit breitem oberen Bogenrand und Teilen der rechten Nachbarmarke, gut ausgeprägtes Relief, klar und dekorativ entw. mit blauer eidg. Raute. Attest Hunziker (1968) SBK = CHF 1'700.	26Aa	**250**	*(€ 225)*
8502	40 Rp. gelboliv, farbfr. und voll- bis weissrandig mit sehr gut ausgeprägtem Relief, klar entw. mit schwarzer Genfer-Raute. Befund Marchand (2018) SBK = CHF 1'700.	26Aa	**200**	*(€ 180)*
8503	40 Rp. blassgelbgrün, farbfr. und weiss- bis überrandig mit breitem Bogenrand links, gut ausgeprägtes Relief, zart entw. mit schwarzer Raute. Befund Moser (1974); Attest Rellstab (1989) SBK = CHF 1'700.	26Aa	**200**	*(€ 180)*


Ansicht von Fribourg

8503A

8503A	40 Rp. gelboliv, farbfr. und allseits weissrandig, zart und übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. "FRIBOURG 27 DEC. 55 SUISSE" und PD sowie rotem "SUISSE 28 DEC 55 PONTARLIER" auf vollständigem Umschlag nach Dole mit rücks. Ankunftsstp. vom Folgetag. Attest Sorani (1986) SBK = CHF 3'200.	26Aa	✉ **1'250**	*(€ 1'125)*

Münchner Druck 2. Auflage (1854)

8504

8505

8506

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8504	5 Rp. braun, farbintensiv und dreiseitig voll- bis überrandig (rechts oben berührt), klar, dekorativ und zentr. entw. mit auf Strubel seltener Genfer Rosette (AW 6). Seltene Spätentwertung mit einer Genfer Rosette auf Strubel, eine ansprechende Marke, Attest Rellstab (1994).	22A		**300**	*(€ 270)*
8505	5 Rp. braun mit breitem Bogenrand links, farbfr. und allseits weissrandig, klar, dekorativ und gesichtsfrei entw. mit Fingerhutstp. "(DOMB)RESSON 5 DEC. 54". Attraktiv, signiert von der Weid.	22A		**100**	*(€ 90)*
8506	5 Rp. braun im waagr. Paar mit Randdruck oben, farb- und prägefrisch, ein weiss- bis überrandiges Prachtstück, je zart entw. mit blauschwarzer Raute. Signiert von der Weid.	22A		**150**	*(€ 135)*
8507	5 Rp. braun mit Bogenrand oben, farbfr. und dreiseitig voll- bis weissrandig (unten rechts berührt, rechts oben kl. Eckfehler), klar, dekorativ und übergehend entw. mit auf Strubel seltener Genfer Rosette (AW 6) in Blau mit nebenges. "GENEVE 18 OCTO 54 9 M" in gleicher Farbe auf vollständigem Faltbrief (leichte Einschränkungen) in der Stadt. Seltene Spätentwertung, die nur sehr kurz vom 17. - 22. Oktober 1854 eingesetzt wurde, Attest Berra-Gautschy (1998). *(Photo = 167)*	22A	✉	**500**	*(€ 450)*
8508	5 Rp. braun, farbfr. und voll- bis überrandig mit Bogenrand links, klar und leicht übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. schwarzem Strahlenstp. von CEVIO (Bach & Winterstein 68 - 26, Abschlag etwas ölig) und einseitig gefasstem "LOCARNO 1856 GEN. 17 S" auf vollständigem Faltbrief nach Locarno. Befund Abt (1992). *(Photo = 167)*	22A	✉	**200**	*(€ 180)*
8509	5 Rp. braun, farbintensiv und voll- bis weissrandig, klar, kopffrei und leicht übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. Stabstp. DORF und Fingerhutstp. "ANDELFINGEN 17 JULI 55" auf Faltbrief nach Berg. Signiert Hassel Basel. *(Photo = 167)*	22A	✉	**100**	*(€ 90)*
8510	5 Rp. braun, farbfr. und weiss- bis überrandig, zart und übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. blauem "NEUCHATEL en Suisse 30 DEC. 1854" auf forwarded Drucksachen-Faltbrief, in London gedruckt, gerichtet an die Uhrenfabrikanten Du Bois-Bovet in Neuenburg. Attraktives Stück, Attest Renggli (2010). *(Photo = 167)*	22Ab	✉	**150**	*(€ 135)*

8511

8512

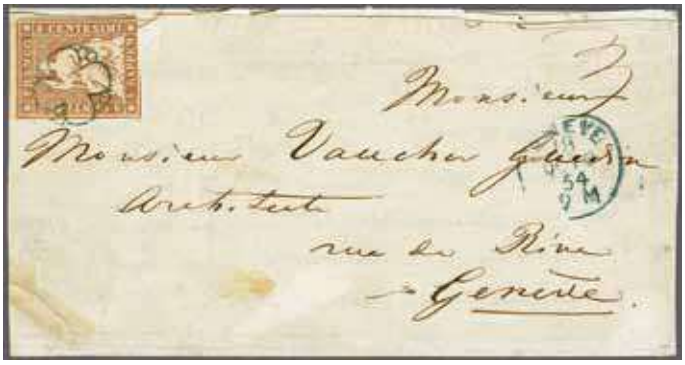
8511	1854: 10 Rp. blau, farbfr. Exemplar allseits weissrandig, sauber entw. mit der seltenen neunlinigen Raute von Waltalingen (AW 85). Attest van der Weid (1996).	23A		**200**	*(€ 180)*
8512	10 Rp. blau im senkr. Paar, farbfr. und allseits weissrandig, zus. zart und zentr. entw. mit schwarzer Raute. Signiert von der Weid.	23A		**100**	*(€ 90)*

8513

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8513	10 Rp. blau, farbfr. und weiss- bis überrandig mit Teilen zweier Nachbarmarken, klar, kontrastreich und übergehend entw. mit schwarzem PD im Kasten mit nebenges. "BALLSTALL 19 JUIN 55" auf Faltbrief nach Kaiseraugst, rücks. mit Transit Liestal vom Folgetag. Brief im zweiten Briefkreis bis zehn Wegstunden und dafür mit 10 Rp. auch korrekt frankiert. Dem Beschreiber erschliesst sich nicht die Funktion der 5 Rappen-Rötel-Taxierung. Signiert Hunziker, Attest Berra-Gautschy (2014).	23A	✉	**300**	*(€ 270)*
8514	10 Rp. blau, farbfr. und allseits regelmässig weissrandig vom Bogenrand oben, zart und übergehend entw. mit blauer eidg. Raute mit nebenges. blauem Zierzweikreisstp. "SURSEE 6 AVRIL 1855" auf Faltbrief an den Landammann des Kantons Nidwalden, Franz Alois (Louis) Wyrsch (1793-1858) in Buochs. Attest Berra-Gautschy (2005). *(Photo = 167)*	23A	✉	**150**	*(€ 135)*

8515

8515	10 Rp. lebhaftpreussischblau sowie 15 Rp. rötlichkarmin mit Teilen der unteren Nachbarmarke (rechts touchiert) und 20 Rp. gelblichorange, alle farbfr. und vorab weiss- bis überrandig, je klar und übergehend entw. mit schwarzen Rauten mit nebenges. einseitig gefasstem "BIENNE 1855 JUIL. 12 M" und "P.D." im Rahmen auf Faltbrief nach Thonon in Savoyen mit rücks. Transit Genf und Ankunftsstp. (14. JUIL. 55). Eine attraktive Kombination von Münchner und Berner Drucken auf Auslandsbrief, um 5 Rp. überfrankiert. Atteste Hunziker (1977), Rellstab (1997), Hermann (2019).	23A+ 24B+ 25B	✉	**500**	*(€ 450)*



8507 / CHF 500

8508 / CHF 200

8509 / CHF 100

8510 / CHF 150

8514 / CHF 150

8521 / CHF 300

8521A / CHF 200

8522 / CHF 100

8516

8517

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8516	15 Rp. in der seltenen Nuance hellbräunlichkarmin, farbfr. und weiss- bis überrandiges Prachtstück mit Teilen zweier Nachbarmarken, fein ausgeprägtes Relief, klar entw. mit blauer Raute. Attest Hermann (2019) SH 24A3d / SBK = CHF 800 .	24A		**200**	*(€ 180)*
8517	15 Rp. rotkarmin im senkr. Paar, farbfr. und weiss- bis überrandig mit Teilen der Nachbarmarke oben, jede Marke zart entw. mit schwarzer Raute. Signiert von der Weid SBK = CHF 600.	24A		**150**	*(€ 135)*

8518

8519

8520

8518	40 Rp. grünlicholiv, farbfr. und dreiseitig weissrandig (rechts berührt, vorders. mittig leicht fasrig, rücks. Tintenvermerk scheint durch), klar, dekorativ und zentr. entw. mit auf Strubel seltener Genfer Rosette (AW 6) in Blau. Seltene Spätentwertung, die nur wenige Tage im Oktober 1854 eingesetzt wurde, eine dekorative Kombination auf blauer Entwertung auf grüner Marke, Attest Hermann (2013).	26A		**200**	*(€ 180)*
8519	40 Rp. grün mit Abart: unterbrochene Randlinie links, farbintensiv und schön ausgeprägt, allseits weissrandig, klar, kontrastreich und zentr. entw. mit PD im Kasten. Attest Berra-Gautschy (2015).	26A.2.01		**200**	*(€ 180)*
8520	40 Rp. grün mit Randdruck oben, farbfr. und weiss- bis überrandig mit Teilen der Nachbarmarke unten, klar und kontrastreich entw. mit Luzerner Raute. Atteste Marchand (1996), Berra-Gautschy (2006).	26A		**200**	*(€ 180)*
8521	40 Rp. hellgelbgrün, drei farbfr. und vorab voll- bis weissrandige Einzelmarken (mittlerer Wert oben teils berührt), zart und übergehend entw. mit schwarzem "BASEL 7 OCT 54 NACGMITTAG" auf Faltbrief nach Frankfurt, rücks. mit Ausgabestp. vom Folgetag. Ein interessanter ehemals dreifachgewichtiger Brief an das Bankhaus Rothschild, portogerecht frankiert in den Postverein. Attest Rellstab (1987) SBK = CHF 1'900. *(Photo = 167)*	26A	✉	**300**	*(€ 270)*
8521A	40 Rp. grünlicholiv, farbfr. und dreiseitig voll- bis überrandig mit Teilen dreier Nachbarmarken (unten rechts an die Randlinie geschnitten), klar und übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. "UNTERSEEN 10 JUN 56" und PD im Kasten auf vollständigem Umschlag nach Nizza, vorders. mit Transit Verbano, rücks. Transit Bern und Turin sowie Ankunftsstp. "NIZZA MARITTa 14 GIU. 56". Ein attraktiver Brief mit interessantem Briefinhalt, der Absender beschreibt aus dem Hotel Schweizerhof in Interlaken die touristische Sommersaison in Deutschland und der Schweiz: "*Je viens de passer par Bade il y a beaucoup de monde ..., il y aura une masse de Russes, on dit que le gouvernment à St. Petersbourg a delivré dix milles passport dans le mois de may. Pour le moment nous n'avons pas encore beaucoup de monde par ici mais cela viendra car en Allemagne toute est plein*". Also schon damals touristischer Dichtestress. Signiert Sorani SBK = CHF 900. *(Photo = 167)*	26A	✉	**200**	*(€ 180)*

Berner Druck I. Periode (1854/55)

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8522	5 Rp. braun, farbfr. und voll- bis überrandig mit breitem Bogenrand rechts, klar, kontrastreich und leicht übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. "ST. CERGUES 25 SEPT 1856" auf vollständigem Faltbrief nach Nyon mit rücks. Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Kurzbefund Hermann. *(Photo = 167)*	22B	✉	**100**	*(€ 90)*

8523

8528

8523	10 Rp. blau mit Bogenrand links, farbfr. und dreiseitig voll- bis weissrandig (unten rechts berührt, rücks. rechts leicht dünn), sauber und kontrastreich entw. mit sehr seltenem Figurenstp. 'Kreuz im Kreis' von Arch (AW 159). Attest Berra-Gautschy (2016).	23B		**200**	*(€ 180)*
8524	10 Rp. blau, farbfr. und oben weissrandig, unten und links an die Randlinie geschnitten (rechts berührt), klar, kontrastreich und übergehend entw. mit seltener schwarzer Punktraute von Bellelay (AW 121) mit nebenges blauem "BELLELAY 29 JAN. 55" auf Faltbrief nach Montménil, rücks. mit Transitstp. Bienne und Porrentruy. Attest Rellstab (1994). *(Photo = 171)*	23B	✉	**300**	*(€ 270)*
8525	10 Rp. blau, farbfr. und vorab weissrandig (unten links angerissen, Seifenfadenkanal rechts freiliegend), klar und voll aufgesetzt entw. mit kleiner schwarzer 12-liniger Raute (in AW nicht katalogisiert) mit nebenges. Fingerhutstp. "ANDELFINGEN 26 NOV. 56" auf Faltbrief nach Russikon mit rücks. Transit Winterthur. Eine höchst seltene Entwertung auf vollständigem und dekorativem Brief, Attest Hermann (2018). *(Photo = 171)*	23B	✉	**300**	*(€ 270)*

8526

8526	10 Rp. blau (2) und 15 Rp. rosa, drei farbintensive und voll- bis weissrandige Einzelstücke, je sauber und übergehend entw. mit schwarzer Genfer Raute mit nebenges. "GENEVE 11 MARS 56", PD im Kreis und rotem franz. Grenzübergangsstp. auf Umschlag nach Paris mit rücks. Ankunftsstp. (13 MARS 56). Brief aus dem schweizerischen Grenzrayon in die übrigen franz. Departmente. Attest Rellstab (1991).	23B+ 24B	✉	**250**	*(€ 225)*
8527	10 Rp. blau von der Bogenecke links oben und 20 Rp. orange mit Bogenecke rechts unten, beide farbfr. und weiss- bis überrandig, je zart und übergehend entw. mit schwarze Raute mit nebenges. "BERN 1 JAN 56" auf Nachnahme-Faltbrief nach Interlaken, rücks. mit Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Attest Berra-Gautschy (2011). *(Photo = 171)*	23B+ 25B	✉	**150**	*(€ 135)*
8528	15 Rp. rosa, farbintensiv und sehr schön ausgeprägt, allseits weissrandig mit Bogenrand unten, klar, kontrastreich und voll aufgesetzt entw. mit PD im Kasten. Attest Berra-Gautschy (2015).	24B		**150**	*(€ 135)*
8529	15 Rp. karmin, farbfr. und voll- bis überrandig, klar, kontrastreich und übergehend entw. "UHWIESEN 31/10" (1855) in schwarzer Farbe auf Nachnahme-Faltbrief nach Dorlikon. Dieser Datumsstempel ist in Schwarz sehr selten, es sind nur Verwendungen zwischen dem 29. und 31. Oktober 1855 bekannt. *(Photo = 171)*	24B	✉	**150**	*(€ 135)*

Berner Druck II. Periode (1855)

8530

8531

8532

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8530	5 Rp. braun, farbfr. und weiss- bis überrandig mit Teilen der unteren Nachbarmarke und Bogenecke links oben, ideal, kontrastreich und zentr. entw. mit PD im Rahmen. Ein attraktives Stück.	22C		**150**	*(€ 135)*
8531	5 Rp. braun von der Bogenecke rechts oben, farbfr. und allseits weissrandig, klar und kontrastreich entw. mit Luzerner Raute. Attest Berra-Gautschy (2005).	22C		**100**	*(€ 90)*
8532	5 Rp. braun mit Bogenrand links, farbfr. und allseits weissrandig, zart entw. mit schwarzer neunliniger Raute (ähnlich AW 51). Signiert von der Weid.	22C		**75**	*(€ 70)*

8533

8534

8535

8536

8537

8533	10 Rp. blau mit Bogenrand links, farbfr. und voll- bis weissrandig, sauber und kontrastreich entw. mit sehr seltenem Figurenstp. 'Kreuz im Kreis' von Arch (AW 159). Befund Rellstab (1996).	23C		**300**	*(€ 270)*
8534	10 Rp. blau, farbfr. und weiss- bis überrandig mit Teilen der Nachbarmarke links, zart und zentr. entw. mit Fingerhutstp. "ST. AUBIN 26 NOV. 5." mit gedrehtem Stempeleinsatz für den Monat. Signiert von der Weid.	23C		**75**	*(€ 70)*
8535	10 Rp. hellgrünlichblau, farbfr. und zweiseitig weissrandig (unten links und rechts oben an die Randlinie geschnitten), sauber entw. mit seltener Punktraute von Bellelay (AW 121). Befund von der Weid (1991).	23Ca		**200**	*(€ 180)*
8536	10 Rp. hellgrünlichblau mit Bogenrand rechts, farbfr. und voll- bis weissrandig, klar und kontrastreich entw. mit Luzerner Raute. Attest Berra-Gautschy (2005).	23Ca		**150**	*(€ 135)*
8537	10 Rp. blau mit Randdruck links, farbfr. und weiss- bis überrandig mit Teilen zweier Nachbarmarken, zart und zentr. entw. mit Fingerhutstp. "GOSSAU 15 SEPT. 58". Signiert von der Weid.	23Cc		**75**	*(€ 70)*
8538	10 Rp. blau, farbfr. und dreiseitig voll- bis weissrandig (links unten berührt), klar und übergehend entw. mit recht seltenem Routenstp. "Rte BULLE" (Gasser 93/4). Befund Marchand (2019). *(Photo = 171)*	23C	✉	**150**	*(€ 135)*

8539

8540

8539	1 Fr. mittelgrau, farbfr. und weiss- bis überrandig mit Teil der unteren Nachbarmarke, sauber entw. mit Zweikreisstp. "LUZERN 13 SEP 62 11 VORM". Attest Hermann (2019) SBK = CHF 1'300.	27C		**150**	*(€ 135)*
8540	1 Fr. violettgrau von der Bogenecke links oben, farbfr. und allseits weissrandig, zart entw. mit schwarzer Raute. Signiert Moser und Pfenninger; Attest Marchand (2018) SBK = CHF 1'300.	27C		**150**	*(€ 135)*

8524 / CHF 300

8525 / CHF 300

8527 / CHF 150

8529 / CHF 150

8538 / CHF 150

8541 / CHF 150

8542 / CHF 100

8543 / CHF 200

Berner Druck II. Periode (1856/57)

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8541	5 Rp. braun mit Bogenrand unten, farbintensiv und allseits weissrandig, klar und diagonal aufgesetzt entw. mit Stabstp. der Postablage OSSINGEN auf Faltbrief nach Marthalen, rücks. Transit Andelfingen und Ankunft "MARTHALEN 1 FEB. 58". Atteste Rellstab (1986), Marchand (1992). *(Photo = 171)*	22D	✉	**150**	*(€ 135)*
8542	5 Rp. braun mit Bogenrand rechts, farbfr. und weiss- bis überrandig mit Teilen der unteren Nachbarmarke, zart und leicht übergehend entw. mit schwarzer zwölfliniger Raute (ähnlich AW 64) mit nebenges. "CHAUX-DE-FONDS 17 MAI 57" auf vollständigen Faltbrief von Genf nach La-Chaux-de-Fonds. Im Abstempelungswerk ist die Herkunft noch unbekannt, dieser Brief verortet die Verwendung nach Genf. Signiert von der Weid. *(Photo = 171)*	22D	✉	**100**	*(€ 90)*
8543	5 Rp. braun im waagr. Dreierstreifen mit Bogenrand links, farbfr. und voll- bis weissrandig, ideal klar und voll aufgesetzt entw. mit zwei Abschlägen des Stabstp. RHEINAU mit nebenges. Fingerhutstp. "MARTHALEN 11 JAN 58" auf Faltbrief nach Wohlen mit rücks. Transit Zürich und Ankunftstp. (15 JAN 58). Ein attraktiver Brief, Attest Rellstab (1983). *(Photo = 171)*	22D	✉	**200**	*(€ 180)*

8544

8544	15 Rp. karmin, farbfr. und dreiseitig voll- bis weissrandig, rechts an die Randlinie geschnitten, klar und kontrastreich entw. mit Bogenstp. "ZIEGELBRÜCKE 9 3 60". Befund Marchand (2019).	24D		**150**	*(€ 135)*
8545	15 Rp. mittelkarminrosa, farbfr. und voll- bis überrandig mit den Randlinien zweier Nachbarmarken, klar und übergehend entw. "BRUGG 13 SEPT. 59 4 A" auf vollständigem Faltbrief nach Thiengen bei Waldshut im Grossherzogtum Baden mit rücks. Ankunftsstp. vom Folgetag. Brief im schweizerisch-badischen Grenzrayon bei einem Abstand von bis zu 5 Meilen, entweder um 5 Rp. überfrankiert für einen Brief der ersten Gewichtsstufe oder um 5 Rp. unterfrankiert für einen Brief der zweiten Gewichtsstufe. Attest Hermann (2017). *(Photo = 175)*	24D	✉	**100**	*(€ 90)*

8546

8547

8548

8546	20 Rp. orange mit Randdruck oben, ein farbintensives und allseits überrandiges Luxusstück mit Teilen aller fünf möglichen Nachbarmarken, feines Relief, zart und zentr. entw. "BERN 17 OCT. 59". Signiert von der Weid; Befund Hermann (2019).	25D		**150**	*(€ 135)*
8547	1 fr. dunkelgrau, farbintensiv und weiss- bis überrandig mit Randdruck unten und Teilen der linken Nachbarmarke, klar- und kopffrei entw. "ZÜRICH 14 JULI 62 12 VORMITTAG". Ein attraktives Stück in dieser kräftigen Nuance, Attest Hermann (2016) SBK = CHF 1'300.	27D		**300**	*(€ 270)*
8548	1 Fr. hellgrauviolett, farbfr. und allseits weissrandig von der Bogenecke links unten, zart entw. mit schwarzem Fingerhutstp. "LACHEN 21 MÄRZ 60". Attest von der Weid (1996) SBK = CHF 1'300.	27D		**250**	*(€ 225)*

Bieten Sie on-line live, so als ob Sie persönlich im Auktionssaal anwesend wären: www.corinphila.ch

8549

Blick auf Konstantinopel

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8549	1 Fr. violettgrau zus. mit 10 Rp. blau (rechts unten berührt) und 40 Rp. grün im waagr. Paar (waagr. Bug durch 40 Rp. und 1 Fr.), alle farbfr. und vorab weiss- bis überrandig, je sauber und übergehend entw. "BÜTSCHWYL 21 JUIN 60" mit nebenges. PD im Rahmen und rotem franz. Grenzübergangsstp. "SUISSE - ST. LOUIS 22 JUIN 60 AMB. E" auf ehemals doppeltgewichtigem Faltbriefteil (Seitenklappen fehlen) nach Konstantinopel mit rücks. Bahnpost St. Gallen-Zürich und Olten-Basel, Transit Paris und Ankunftsstempel des franz. Auslandspostamtes "CONSTANTINOPLE 7 JUIL. 60 TURQUIE". Eine schöne Frankatur an eine seltene Destination. Attest Rellstab (1989). *Provenienz: Chiani (Nov. 1979), Los 4255* *Sammlung 'Cihangir 121. Corinphila (2000), Los 3133.*	27Da+ 23G+ 26G	✉	**1'000**	*(€ 900)*

8550

8550	1 Fr. hellblaugrau zus. mit 20 Rp. gelblichorange auf dünnem Papier (unten links berührt) und 40 Rp. lebhaftolivgrün, alle farbfr. und vorab weissrandig, je klar und übergehend entw. "ZÜRICH 8 NOV 57 12½ NACHMITTAG" mit nebenges. PD im Rahmen und schwarzem franz. Grenzübergangsstp. "SUISSE 9 NOV 57 ST. LOUIS" auf ehemals vierfachgewichtigem Faltbrief nach Paris mit rücks. Bahnpoststp. Strasbourg-Paris und Ankunftsstempel. Ein attraktiver Brief mit dekorativer Frankatur. Atteste Rellstab (1983), Marchand (1997), Hermann (2019).	27D+ 25F+ 26C	✉	**1'200**	*(€ 1'080)*

Berner Druck II. Periode (dünnes Papier) 1856/57

8551

8552

8553

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8551	10 Rp. lebhaftpreussischblau auf dünnem, stärkehaltigem Zürcher Papier mit hellrotem Seidenfaden, farbfr. und oben weissrandig (dreiseitig Randlinie berührt), ungebraucht ohne Gummi. Attest Hermann (2019) SH 23B3m.b / SBK = CHF 8'000.	23E	(*)	**700**	*(€ 630)*
8552	10 Rp. lebhaftpreussischblau auf dünnem, stärkehaltigem Zürcher Papier mit hellrotem Seidenfaden, farbfr. und voll- bis weissrandig, klar entw. mit schwarzer Raute. Befund Hermann (2019) SH 23B3m.b / SBK = CHF 600.	23E		**100**	*(€ 90)*
8553	10 Rp. blau auf dünnem Zürcher Papier mit rotem Seidenfaden im waagr. Paar, eine farbfr. und dreiseitig weiss- bis überrandige Einheit von der linken oberen Bogenecke (rechts oben berührt), zart und zentr. entw. mit Zierzweikreisstp. "MÜNSTER 22 JUIN 1857". Attest Hermann (2003) SBK = CHF 1'400. *Provenienz: Chiani-Auktion (Mai 2012).*	23Eb		**400**	*(€ 360)*
8554	10 Rp. hellblau auf dünnem Papier mit hellrotem Seidenfaden, farbfr. und voll- bis überrandig mit Bogenrand oben und Teilen zweier Nachbarmarken, klar entw. mit schwarzem "AUBONNE 19 AOUT" (1857) auf Umschlag nach Genf mit rücks. Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Atteste von der Weid (2002), Berra-Gautschy (2005) SH 23B3m/SBK = CHF 1'100. *(Photo = 175)*	23E	✉	**150**	*(€ 135)*

8555

8555	1 Fr. dunkelgrau auf dünnem Münchner Papier mit gelbem Seidenfaden, farbfr. und dreiseitig voll- bis meist weissrandig (links unten Randlinie berührt), zart entw. "GENEVE 26 JUIN 63 4¼ S". Attest Hermann (2019) SH 27B2m.IV.a / SBK = CHF 10'000.	27E		**600**	*(€ 540)*

Berner Druck II. Periode (dünnes Papier) 1857

8556	5 Rp. braun auf dünnem Papier mit grünem Seifenfaden, farbfr. und regelmässig weissrandig, klar und voll aufgesetzt entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. Stabstp. MARTHALEN und Fingerhutstp. "ANDELFINGEN 26 JAN. 57" auf Faltbrief nach Berg am Irchel. Attest von der Weid SBK = CHF 2'800. *(Photo = 175)*	22F	✉	**250**	*(€ 225)*
8557	Strubel 5 Rp. braun auf dünnem Papier, farbfr. Exemplar der linken, unteren Bogenecke, sauber entw. mit der Eidg. Raute, auf Briefteil von Mellingen nach Baden (Attest Marchand 2010), dazu Faltbrief 1844 von Offenburg/Baden adressiert nach Genf, mit einem 'forwaring agent' nach Genf gebracht und dort als Lokalbrief aufgegeben, zwei Taxierungen '5cs' und '1d'. *(Photo = www)*	22F	(✉)	**150**	*(€ 135)*

8545 / CHF 100

8554 / CHF 150

8556 / CHF 250

Settembre 1862. ANNO LXII.

TICINESE

...edì, Venerdì e Sabato sera
...icorra festa.

...autorità di un corpo
...liti di S. M. l'Impera-
...come l'organo ed il
...assemblea.
...e rispondere innanzi
...dotta contraria all'ne-
...pu il conte Zamoyski
...sso a S. Pietroborgo.
...ti espressi nell'indi-
...di tutte le province
...a, Volinia, e Russia-
...esse all'impero col
...no essere governate
...ed amministrate da
...Polacchi; ristabilli-
...rappresentative che
...ssedeva; scelta fatta
...che possedano la fi-
...uoi ajutanti e collo-

...IA.

...bre. — La legge sulla
...nta sancita dal Re, e
...mediata sua attiva-

...NIA.

...o 18 settembre. — I
...avocati jeri sera a

mandato ad Annover. Dicesi che la di lui famiglia già abbia deposto il danaro necessario per coprire il *deficit*.

AUSTRIA.

I rappresentanti austriaci che si interessano alle adunanze di deputati di varii Stati di Germania per la riforma federale hanno risolto di non prender parte all'adunanza di Weimar, perchè il relativo programma è troppo pronunciato. Rechbauer e Berger hanno chiesto di essere cancellati dalla lista degli aderenti a quel congresso: invece molti rappresentanti austriaci andranno a Francoforte.

Si parla della prossima pubblicazione di una memoria semiofficiale sul trattato franco-prussiano, destinato a sviluppare la serie delle negoziazioni circa la lega daziaria, per conchiudere che la conservazione della Lega daziaria germanica è una necessità.

Parlasi di un prossimo viaggio dell'Imperatore a Brünn e nella Boemia; vi sarebbe accompagnato da circa 150 generali e officiali di stato maggiore superiori, fra cui gli ajutanti tenenti-marescialli conte di Creuneville e generale conte di Con-

8562 / CHF 2'500

8564 / CHF 750

Blick auf New York

8558

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8558	15 Rp. hellrötlichkarmin auf dünnem Papier, ein Viererstreifen mit Bogenranddruck unten (waagr. Bugspur) und ein Dreierstreifen (links und oben links berührt) zus. mit 10 Rp. blau mit Bogenecke rechts unten, alle farbfr. und vorab weiss- bis überrandig (abgelöst und minim versetzt zurück geklebt), zart und übergehend entw. mit schwarzen Rauten mit nebenges. "MEIRINGEN 22 APR 57", PD im Rahmen, dieses mit "P.P." im Rahmen überstempelt, rotem franz. Grenzübergangsstp. "SUISSE 25 AVRIL 57 ST. LOUIS und rotem "PAID NEW YORK 30 MAY 15" auf ehemals doppeltgewichtigem Faltbrief an den 'Schweizerischen Konsul der vereinigten Staaten von Nordamerika Newjork', rücks. mit versch. franz. Bahn- und Schiffspoststempeln. Fälschlicherweise bereits Ende April 1857 im neuen Tarif vom 1. Mai 1857 zu 115 Rp. mit Versand über England bis zum Empfänger frankiert. Daher Änderung in PP und versuchter Versand mit franz. Handelsschiff, schlussendlich doch über 'Calais' und England mit Cunard 'Asia'. Eine schöne und äusserst seltene Frankatur mit interessantem Frankaturfehler. Atteste Eichele (2000 und 2017); Hermann (2017) SBK Dreierstreifen und Viererstreifen auf Brief nicht gelistet.	24F+ 23Eb ✉	**2'500**	*(€ 2'250)*

8559

8559	20 Rp. orange auf dünnem Papier, farbfr. und voll- bis weissrandig mit Bogenrand oben, klar und voll aufgesetzt entw. mit PD im Kasten. Signiert Moser; Attest Marchand (1993).	25F	**150**	*(€ 135)*

Berner Druck III. Periode (dickes Papier) 1857/62

8560

8561

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8560	2 Rp. grau mit Randdruck rechts, farbfr. und weiss- bis überrandiges Prachtstück mit Teilen der Nachbarmarke links, klar entw. **am Ersttag** "ZÜRICH 1 JULI 62 9 ...MITTAG". Die meisten der wenigen bekannten Ersttagsentwertungen stammen aus Winterthur, Attest von der Weid (1977).	21G		**400**	*(€ 360)*
8561	2 Rp. grau im waagr. Fünferstreifen, farbintensive und voll- bis überrandige Einheit mit Bogenranddruck rechts (erste Marke oben berührt, vierte Marke rücks. mit Verstärkung einer falzhellen Stelle, fünfte Marke mit senkr. Bug, leichte Oxidationsspuren), klar entw. mit vier Abschlägen des einseitig gefassten "AIROLO 1862 SET. 27" (AW 3895). Eine seltene und ansprechende Einheit mit Tessiner Entwertung. Atteste Rellstab (1992), Hermann (2017) SBK = CHF 8'000. *Provenienz: Sammlung Courvoisier, Zentrale für Briefmarken Projektionsbilder, St Gallen (1923)* *Chiani-Auktion (März 1994)* *Sammlung Seebub.*	21G		**1'500**	*(€ 1'350)*
8562	2 Rp. grau mit links anhängender Halbierung, überall weissrandig (rechts oben angeschnitten), zentr. entw. "LUGANO 20 SEPT 62 10 S" übergehend auf Gazzetta Ticinese von Lugano mit Nebenstp. "PD." nach Italien. Eine seltene sogenannte Italien-Provisorium-Frankatur 3 Rp. mit postamtlich verordneter Halbierung in der Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1862. Atteste Moser (1958), Eichele (2012) SBK = CHF 16'000. *(Photo = 175)*	21G	✉	**2'500**	*(€ 2'250)*

8563

8563	2 Rp. grau, waagr. Paar und waagr. Dreierstreifen, beide farbfr. und vorab weissrandig vom linken Bogenrand mit Teilen von fünf Nachbarmarken (je unten links berührt), jede Marke klar und leicht übergehend entw. mit schwarzem Fingerhutstp. "COUVET 29 AOUT 62" auf vollständigem Faltbrief (Briefklappen minim brüchig) nach Neuveville mit rücks. Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Ein attraktiver Brief aus dem zweiten Monat dieser Marke, Attest Rellstab (1993) SBK = CHF 6'000+. *Provenienz: 87. Corinphila Auktion (Okt. 1993)* *Feldman Auktion (April 2015).*	21G	✉	**750**	*(€ 675)*

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8564	2 Rp. grau mit Teilen der linken Nebenmarke (rechts oben berührt) in äusserst seltener Mischfrankatur mit Sitzender Helvetia 3 Rp. schwarz (Dreierstreifen, Paar und Einzelwert), farbfr. und vorab weissrandig resp. gutzähnig, zart und übergehend entw. "BIASCA 6 NOV (62) 11 M." auf Nachnahme-Umschlag (unten ausgebessert) der Verwaltung des Kantons Tessin nach Locarno mit rücks. Ankunftsstp. vom Folgetag. Auf dem Umschlag befand sich unter der Strubelmarke offenbar noch eine 10 Rp.-Marke, die der Absender fälschlicherweise zur Abdeckung der Provision für die Nachnahmeschein-Gebühr aufgeklebt hatte und die vor der Abstempelung wieder abgerissen wurde. Diese Gebühr wurde dann vom Empfänger eingezogen. Eine aussergewöhnliche Frankatur zur Darstellung des 20 Rp. - Nachnahmeportos. Atteste von der Weid (1985), Hermann (2009) SBK / Zu Spez nicht gelistet. *(Photo = 175)*	21G+ 29	✉	**750**	*(€ 675)*
8565	5 Rp. schwarzbraun, linke untere Hälfte einer diagonal halbierten Marke, farbfr. und voll- bis überrandig, klar und übergehend entw. "GENEVE 16 AVRIL 62 7½ S" auf Faltbriefhülle in der Stadt. Erlaubte Halbierung des 5 Rp.-Strubels als sog. 'ermässigte Frankatur', signiert Miro und von der Weid; Attest Marchand (2019) SBK = CHF 2'000. *(Photo = 179)*	22G	✉	**300**	*(€ 270)*
8565A	5 Rp. braun, farbfr. und allseits weissrandig mit Teilen der rechten Nachbarmarke, zart und übergehend entw. mit Stabstp. LEUZIGEN auf Faltbrief nach Büren, inwendig datiert "*Leuzigen den 1ten Novb 1861*". Signiert Sorani; Attest Raybaudi (1982). *(Photo = 179)*	22G	✉	**75**	*(€ 70)*
8566	5 Rp. braun im senkr. Paar mit Randdruck links und unten, farbfr. und voll- bis überrandig (abgelöst und zurück gefalzt), sauber und übergehend entw. mit Stabstp. RIKENBACH (AW 1747) mit nebenges. "WIESENDANGEN 6 AUG 61" auf Faltbrief nach Bülach, rücks. Transit Winterthur und Zürich. Visiert Marchand. *(Photo = 179)*	22G	✉	**75**	*(€ 70)*
8567	5 Rp. braun im waagr. Dreierstreifen vom oberen Bogenrand, farbfr. und weissrandig mit Teilen von vier Nachbarmarken, der Streifen klar und vollaufgesetzt entw. mit schwarzem kursivem Stabstp. *HERZNACH* und zusätzlichem Fingerhutstp. "FRIK 22 DEC. 61" auf Faltbrief nach Laufenburg mit rücks. Fingerhut-Ankunftsstp. vom Folgetag. Ein dekorativer Aargauer Brief der zweiten Gewichtsstufe im zweiten Briefkreis, Attest Hermann (2017). *(Photo = 179)*	22G	✉	**150**	*(€ 135)*
8568	5 Rp. braun und 10 Rp. blau, beide farbfr. und voll- bis weissrandig, klar und leicht übergehend entw. mit Stabstp. HENGART auf Faltbrief nach Meilen mit rücks. Transit der Nordostbahn und Ankunftsstp. (8 AUG. 60). *(Photo = 179)*	22G+ 23G	✉	**150**	*(€ 135)*

8569

Burg Hettlingen

8569	5 Rp. braun und 10 Rp. blau, beide farbfr. und voll- bis überrandig, je klar und übergehend entw. mit schwarzem perfektem Fingerhutstp. "HETTLINGEN 25 JAN 60" mit nebenges. Stabstp. HETTLINGEN auf vollständigem Nachnahme-Faltbrief aus Dägerlen an den Amtmann Arbenz in Andelfingen, dort angenommen und geöffnet und mit einem Vermerk versehen, dann refusiert. Da der Brief bereits angenommen worden war, mit einer weiteren Strubel 5 Rp. braun frankiert (zweifach leicht berührt), mit "ANDELFINGEN 25 JAN 60" entw. und nach Hettlingen geschickt, der Nachnahmebetrag um 5 Rp. erhöht, rücks. mit Ankunftsstp. vom Folgetag. Ein postgeschichtlich aussergewöhnlich interessanter Brief, zudem mit sehr attraktiver Optik.	22G+ 23G	✉	**200**	*(€ 180)*

8565 / CHF 300

8567 / CHF 150

8568 / CHF 150

8574A / CHF 250

8565A / CHF 75

8566 / CHF 75

8574 / CHF 100

8580 / CHF 150

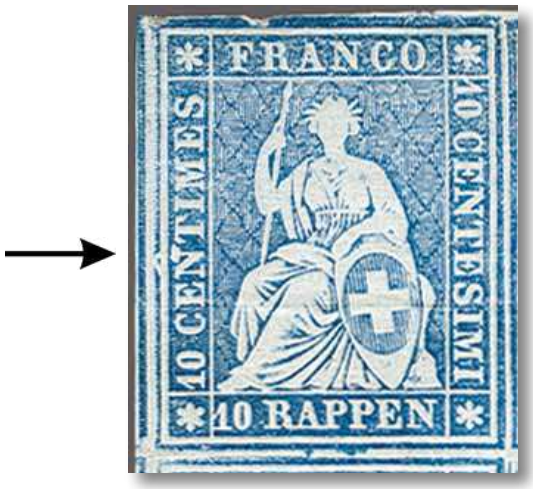
8570

Porta Felice, Palermo

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8570	5 Rp. lebhaftbraun (rechts berührt), 15 Rp. karminrot und 20 Rp. lebhaftgelblichorange im waagr. Paar (links berührt), farbfr. und vorab voll- bis weissrandig, jede Marke ideal, dekorativ und voll diagonal aufgesetzt entw. mit Stabstp. DACHSEN mit nebenges. "P.D.", Bahnpoststp. "ROMANSHORN - ZÜRICH Z. 16 13 XII 61", rotem franz. Grenzübergangsstp "SUISSE St. LOUIS" und rotem Postvertragsstp. "7 / A.E.D" auf vollständigem Faltbrief nach Palermo **Sizilien**, rücks. mit Transit Basel, drei franz. Bahnpoststp. und Ankunftstp. (25 DEC 61). Ein attraktiver Brief, der mit 60 Rp. für den direkten Landweg über Sardinien frankiert worden war, dann aber doch über Frankreich und mit franz. Schiff transportiert wurde. Die dadurch entstandene Unterfrankierung von 15 Rp. wurde aber nicht vermerkt und somit dem Empfänger nicht belastet, Attest Hermann (2019).	22G+ 24G+ 25G	✉	**400**	*(€ 360)*

8571

8571	5 Rp. braun, zweiseitig weissrandig (links und unten teils berührt) **in gleichfarbiger Mischfrankatur gleicher Wertstufen** mit Sitzender Helvetia 5 Rp. braun, gut gez. und zentr., beide farbfr., zus. sauber und übergehend entw. mit Fingerhutstp. "MALLERAY 24 MARS 63" auf Faltbrief nach Cormoret mit rücks. Transit Sonceboz vom Folgetag. Eine seltene Mischfrankatur, Attest Hermann (2019) Zu Spez = CHF 6'000.	22G+ 30	✉	**800**	*(€ 720)*



Accent curcumflex über 'N' auf 'CENTIMES'

8572

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8572	10 Rp. dunkelgrauultramarin, Druckform Va im **ungebrauchten Achterblock**, Abart bei der ersten Marke: Accent circumflex über 'N' auf 'CENTIMES', farbfr. und dreiseitig voll- bis überrandige Einheit mit Teilen von vier Nachbarmarken, oben mit Bogenrand (unten links berührt, siebte Marke mit leicht stockig und rücks. heller Stelle, schwache waagr. Bugspur zwischen den Markenreihen), in ungebrauchter Erhaltung mit vollem Originalgummi. Eine sehr seltene und ansprechende Einheit, für diese eng gedruckte Druckperiode sehr breit geschnitten. Die Corinphila-Karteiregistratur kennt nur drei ungebrauchte Achterblöcke, Atteste Hunziker (1971), bestätigt durch Rellstab (1986), Hermann (2019). *Provenienz: Rapp-Auktion (Nov. 1971)* *75. Corinphila-Auktion (März 1987), Los 459* *Sammlung Seebub.*	23G	*	**2'500**	*(€ 2'250)*

8573

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8573	10 Rp. blau mit Bogenecke links oben, farbfr. und allseits weissrandig, zart und zentr. entw. mit Fingerhutstp. "DOMBRESSON 21 SEPT. 61". Signiert von der Weid.	23G		**75**	*(€ 70)*
8574	10 Rp. blau mit Bogenrand links, farbfr. und dreiseitig voll- bis weissrandig (links berührt), klar und voll aufgesetzt entw. mit Tintenstrichen mit nebenges. seltenem FUET im Oval (AW 1175) auf Briefvorderseite nach Moutier. Befund Marchand (2019). *(Photo = 179)*	23G	(✉)	**100**	*(€ 90)*
8574A	10 Rp. blau (3), farbfr. und für diese eng gedruckte Periode vorab voll- bis weissrandig (mittlerer Wert links unten an die Randlinie geschnitten), sauber und übergehend entw. "LUGANO 4 DEC 62" mit nebenges, Strahlenstp. MAGLIASO (Bach & Winterstein 68-54) und "P.D." auf Faltbrief nach Brescia, rücks. mit ital. Bahnpoststp. Como-Milano und Milano-Desenzano sowie Ankunftsstp. (5 DIC 65). Signiert Sorani. *(Photo = 179)*	23G	✉	**250**	*(€ 225)*

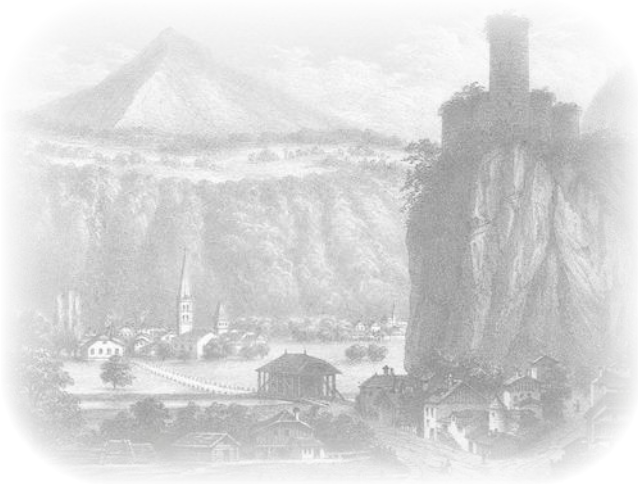
8575

8575	10 Rp. graudunkelultramarin, die linke untere Hälfte einer **diagonal halbierten Marke**, unten mit Teilen der Nachbarmarke (links beschnitten) zus. mit 15 Rp. mittelkarminrot, weiss- bis überrandig, beide farbfr., je zart und übergehend entw. mit blauem Zweikreiser "BELLELAY 13 AOUT 60", auf Briefstück. Die Halbierung wurde offensichtlich zunächst als Teil der Frankatur akzeptiert, nachträglich jedoch durch Rötelstriche annuliert. Ein bisher in der relevanten Literatur nicht bekanntes Stück, ein Neufund mit einer seltenen Markenkombination, zudem noch mit der attraktiven blauen Entwertung von Bellelay, Attest Hermann (2019).	23G+ 24D	△	**400**	*(€ 360)*

8576

8577

8576	15 Rp. rosa, farbfr. und allseits weissrandig, zart entw. mit Stabstp. HIRZEL. Attest Berra-Gautschy (2008)	24G		**75**	*(€ 70)*
8577	20 Rp. orange, farbfr. und allseits weissrandig mit grossen Teilen der rechten Nachbarmarke, klar und kontrastreich entw. mit schwarzem "GENEVE 29 DECE 62 12½ S EXPE.". Signiert Renggli.	25G		**100**	*(€ 90)*



Ansicht von Martigny

8578

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8578	**Halbierung** 20 Rp. orange, die rechte obere Hälfte einer diagonal halbieren Marke, farbfr. und weiss- bis überrandig mit Teilen der oberen Nachbarmarke, klar, dekorativ und übergehend entw. mit blauem "MARTIGNY 4 AOUT 62" auf Faltbrief nach Morges mit rücks. Transit Lausanne und Ankunftsstp. vom Folgetag. Eine seltene Verwendung, Halbierungen der 20 Rappen sind aus Martigny vom August bis Oktober 1862 bekannt, im Prinzip als Aufbrauchverwendungen zur Zeit der gerade erschienenen Sitzenden. Gelistet im Nachtrag von Keller - Strubel-Halbierungen, Attest Hermann (2017) SBK = CHF 25'000. *Provenienz: Rapp-Auktion (Nov. 1997)* *Sammlung Seebub.*	25G SF e	✉	**6'000**	*(€ 5'400)*

Sublime Porte in Konstantinopel

8579

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
8579	20 Rp. orange (unten und links berührt) sowie 40 Rp. grün (unten berührt), zwei farbfr. Stücke, je klar und übergehend entw. "ZÜRICH 25 AUG. 62 8 VORMITTAG" mit nebenges. PD im Kasten, rotem franz. "SUISSE AMB. M. CENIS 26 AOUT 62" und "AFFR. INSUF." auf vollständigem Faltbrief nach Konstantinopel, rücks. Transit Marseille und Ankunftsstp. des franz. Postamts "CONSTANTINOPLE 6 SEPT. 62 TURQUIE". Unterfrankiert im Tarif vom Juli 1862, der Absender hätte 90 Rp. frankieren müssen, trotz Teilfrankatur als unfrankiert angesehen, das PD wurde durchgestrichen und ein franz. Taxstp. '9' Décimes abgeschlagen. Der Empfänger ist italienische Botschafter bei der Hohen Pforte.	25G+ 26G	✉	**750**	*(€ 675)*
8580	40 Rp. grün von der Bogenecke rechts oben, farbfr. und weiss- bis überrandig, klar und übergehend entw. "GENEVE 18 JUIN 62 10½M" mit nebenges. PD im Kasten und rotem franz. Grenzübergangsstp. "SUISSE ANNEMASSE" auf ehemals doppelgewichtigem Faltbrief im Grenzverkehr nach Bonneville Savoye. Attraktiv. Befund Marchand (2019). *(Photo = 179)*	26G	✉	**150**	*(€ 135)*